

Helga Schaub

# Feng Shui Grundregeln

ISBN 978-3-89767-914-6

Helga Schaub:  
Feng Shui Grundregeln  
© 2010 Schirner Verlag, Darmstadt

Umschlag: Murat Karaçay, Schirner,  
unter Verwendung des Bildes  
Nr. 6293027, [www.fotolia.de](http://www.fotolia.de)  
Redaktion & Satz: Rudolf Garski,  
Schirner  
Printed by: FINIDR, Czech Republic

[www.schirner.com](http://www.schirner.com)

1. Auflage 2010

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen und sonstige  
Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe sowie des  
auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten

# Inhalt

Vorwort	7
Was bedeutet und wie wirkt Feng Shui?	9
Was kann Feng Shui leisten?	13
Wem nützt eine Feng-Shui-Beratung?	15
Prinzipien des Feng Shui	17
Chi und Sha	17
Die Lehre der Fünf Elemente	19
Die Formen der Elemente	20
Das Gleichgewicht der Elemente ist wichtig	23
Die Wirkung der Fünf Elemente auf den Menschen	26
Die Lage des Hauses	27
Yin und Yang	30
Das Gesetz der Resonanz	32
Die Kua-Zahl	33
Persönliche Kraftrichtungen	37
Die guten Maße	38
Die korrekte Anwendung der Feng-Shui-Maße	41
Die Aktivierung der acht Lebensbereiche	43
Osten – Gesundheit und Familie	47
Der Südosten – Geldfluss und Reichtum	51
Der Süden – Ruhm und Anerkennung	55
Der Südwesten – Partnerschaft, Ehe, Beziehungen	57

Der Westen – Projekte und Kinder	60
Der Nordwesten – hilfreiche Menschen und Unterstützung	63
Der Norden – Lebensfluss und Karriere	65
Der Nordosten – Wissen und Weisheit	67
<b>Gutes Feng Shui in jedem Bereich des Hauses</b>	<b>69</b>
Treppen	69
Abstellräume	70
Der Keller	70
Der Eingangsbereich	71
Das Wohnzimmer	72
Das Schlafzimmer	73
Tipp für Singles auf Partnersuche	75
Die Küche	76
Das Arbeitszimmer	78
Bad und WC	81
Das Kinderzimmer	83
<b>Feng Shui für Kinder</b>	<b>85</b>
Wachstum und Gesundheit	86
Ruhe und Gelassenheit	91
<b>Schlussgedanken</b>	<b>93</b>
<b>Literaturangaben</b>	<b>94</b>

# Vorwort

Feng Shui ist eine mehrere tausend Jahre alte chinesische Kunst und Wissenschaft, die sich mit der Harmonie der Energien beschäftigt. Wörtlich übersetzt bedeutet Feng Shui »Wind und Wasser«. Es beachtet die Energien des Kosmos und der Erde und bringt den Menschen in Einklang mit der Natur.

Die Lehre des Feng Shui basiert auf folgendem Grundsatz: Alles ist Energie, und alles ist mit allem verbunden. Der Mensch existiert also nicht als ein von der Natur getrenntes Wesen, sondern er ist ein Teil von ihr und steht mit ihr in ständiger Wechselbeziehung.

Energie ist eine nicht sichtbare Kraft, die in unendlich vielfältiger und wandelbarer Form und Qualität sichtbar zum Ausdruck kommt. Letztlich ist Feng Shui überall anwendbar, da es auf allgemeingültigen Grundsätzen beruht.

Die den Menschen umgebenden Energien sollten möglichst in harmonischen Wellen um ihn herumfließen und zudem derart erhöht werden, dass sie seine Lebenskraft stärken und sein Wohlergehen steigern. Feng Shui um-

fasst alle Bereiche des Lebens – z.B. Gesundheit, Partnerschaft und finanzielles Glück – und lässt sich auf all diese Bereiche anwenden.

Um es noch einmal hervorzuheben: Der Mensch ist Teil des Ganzen. Wir alle werden durch die Energien unserer Umgebung maßgeblich beeinflusst. Nutzen wir diese Kenntnis, und schaffen wir uns ein Wohn- und Arbeitsumfeld, das uns Kraft und Unterstützung gibt!

Dieser Ratgeber möchte Sie schnell und unkompliziert mit den wesentlichen Grundsätzen des Feng Shui bekannt machen. Er enthält zahlreiche Vorschläge, wie Sie mit kleinen Veränderungen bei sich zu Hause und am Arbeitsplatz die Energien in Fluss und dadurch Ihr Familien- und Berufsleben in Schwung bringen können. Feng Shui wird hier auf das Wesentliche reduziert, sodass es ohne Kompass und komplizierte Berechnungen anwendbar ist. Für Fragen und Beratungen finden Sie meine Kontaktdaten im Anhang.

*Helga Schaub*

*Lugano, im Mai 2010*

# Was bedeutet und wie wirkt Feng Shui?

Feng Shui ist die Kunst und Wissenschaft vom Einfluss der Wohn- und Lebensumgebung auf den Menschen. Viele Jahrhunderte lang praktizierte die herrschende Klasse im kaiserlichen China diese Lehre, die – so heißt es – für den wirtschaftlichen Aufstieg von Hongkong und Taiwan in der heutigen Zeit mit verantwortlich ist. Inzwischen wird sie zunehmend auf der ganzen Welt praktiziert.

Feng Shui formuliert Prinzipien für die Gestaltung von Lebens-Räumen, also von Wohn- und Arbeitsumgebungen, und erklärt die Gesetzmäßigkeiten, die einen direkten Einfluss auf die Lebenssituation eines Menschen nehmen, deren Wirkung aber eher unbewusst und intuitiv spürbar wird. Es kann auch im übertragenen Sinne von einer Lebens-Raum-Psychologie gesprochen werden.

Feng Shui lehrt, die Einflüsse unserer landschaftlichen Umgebung und unserer Wohn- und Arbeitsumgebung zu erkennen, und bietet einfache Möglichkeiten, diese optimal zu nutzen und zu verändern – immer zum Wohle des Menschen. Feng Shui ist ein leicht umzusetzendes

Verfahren, das uns dabei unterstützen kann, ein Leben in Harmonie zu führen. Damit Gesundheit, Reichtum, Partnerschaft und beruflicher Erfolg gedeihen können, werden mithilfe des Feng Shui die positiven Kräfte gestärkt und die negativen gemieden oder umgewandelt.

Entgegen der im Westen weitverbreiteten Meinung geht es bei Feng Shui nicht allein um die Gestaltung von Räumen und das Positionieren einzelner Möbelstücke. Und es ist weit mehr als eine Art »mystische Innenarchitektur«. Der erste Schritt einer Feng-Shui-Beratung besteht in einer genauen Beobachtung der äußeren Umgebung: Wie ist der Standort des Hauses, welche Aspekte von Landschaft und Nachbarschaft herrschen vor, wie ist das Anwesen nach den Himmelsrichtungen ausgerichtet?

Erst im zweiten Schritt wird das Haus, die Wohnung oder das Büro detailliert angeschaut. Die momentane private oder berufliche Situation lässt sich anhand der Wohn- und Arbeitsumgebung diagnostizieren. Haus und Räume sind Spiegel unseres Lebens und »erzählen« uns von unseren Lebensaspekten: von denen, die reibungslos laufen, und von denen, die eine Herausforderung darstellen.

Gebäude und Räume können eine angenehme Atmosphäre verströmen oder unbehaglich wirken. Sie kennen

bestimmt folgendes Phänomen: Sie sehen oder betreten einen Raum, eine Wohnung, ein Restaurant oder ein Büro und fühlen sich darin sofort wohl oder unwohl.

Es gibt eine ganze Reihe von Faktoren, die dieses Gefühl beeinflussen können: die räumliche Struktur, scharfkantige oder abgerundete Ecken, großzügige Weite oder enge Raumaufteilung, große oder kleine Fenster, Möbel und ihre Anordnung, Materialien, Stoffe, Bodenbeläge, das Licht, die Farben der Wände und auch die Pflanzen. Alles zusammen erschafft die Atmosphäre oder »Energie« eines Ortes, die auf den Menschen negativ oder positiv wirkt und sich auf ihn überträgt. Und das ist das alles Entscheidende.

# Die Aktivierung der acht Lebensbereiche

Im Feng Shui werden den acht Haupthimmelsrichtungen Norden, Nordosten, Osten, Südosten, Süden, Südwesten, Westen und Nordwesten bestimmte Lebensbereiche zugeordnet. Anders gesagt: Jeder Lebensbereich wird von einer Himmelsrichtung (oder von zweien) am besten unterstützt und gestärkt.

Wollen Sie dieses Wissen in der eigenen Wohnung umsetzen, sollten Sie herausfinden, wie die Himmelsrichtungen in den einzelnen Räumen verlaufen. Wer keinen Kompass besitzt oder damit nicht umgehen kann, der kann sich am Lauf der Sonne orientieren. Die Sonne geht morgens im Osten auf. Um 6 Uhr früh steht sie genau im Osten. Sie wandert dann nach Südosten, wo wir sie um 9 Uhr sehen. Steht sie im Zenit, dem höchsten Punkt, dann ist es 12 Uhr Mittag. Um 15 Uhr sehen wir sie im Südwesten, um 18 Uhr steht sie im Westen, und um 21 Uhr schließlich sehen wir im Hochsommer noch ein paar letzte Sonnenstrahlen im Nordwesten. Der Norden bleibt ohne Sonneneinstrahlung. (Zeitangaben nach mitteleuro-

päischer Zeit. Nach der Umstellung auf die Sommerzeit geben Sie eine Stunde dazu, also statt 6 Uhr ist es dann schon 7 Uhr.)

Jetzt können Sie sich orientieren und wissen somit, welche Zimmer und Bereiche in welcher Himmelsrichtung liegen. So wie die gesamte Wohnung in acht Bereiche eingeteilt werden kann, so ist auch jeder Raum einteilbar. Sie können jeden Lebensbereich in jedem Raum stärken. Der

Süd- osten	Finanzen, Geld, Wohlstand	Süden Ansehen, Anerkennung	Süd- westen	Ehe, Partnerschaft, Beziehungen
Osten	Familie, Gesundheit	Mitte	Kinder, Projekte	Westen
Nord- osten	Wissen, Weisheit	Karriere, Geldfluss	Norden	Hilfreiche Freunde, Unterstützung
				Nord- westen

Aspekt Partnerschaft beispielsweise kann nicht nur im Südwesten der Wohnung, sondern auch im Schlafzimmer oder im Arbeitszimmer aktiviert und gestärkt werden.

Es gibt Feng-Shui-Maßnahmen, die immer geeignet sind, die Energie anzuheben und in einen guten Fluss zu bringen. Dazu gehören: Aufräumen, Entrümpeln, Reinigen sowie Klangspiele, Musik, lebende Pflanzen, gutes Licht, Wasserbrunnen, Spiegel, Fensterkristalle, frische Luft, Düfte (Duftlampen) und alles, was sich bewegt (also etwa Windräder und Mobiles).

Düfte fördern die Harmonie und bringen eine sehr schöne Energie in die Wohnräume. Verwenden Sie ausschließlich natürliche ätherische Öle oder sehr gute Räucherstäbchen. Die ätherischen Öle von Zitrone, Bergamotte, Orange und Limette steigern die Konzentration und erheitern das Gemüt. Grapefruit ist gut für das Selbstbewusstsein. Lavendel vertreibt trübe Gedanken und macht zuversichtlich. Thymian stärkt den eigenen Willen. Minze unterstützt das Gedächtnis.

Die Raumschwingung wird auch durch Musik schnell und nachhaltig beeinflusst. Sanfte oder heitere Musik im Hintergrund ist gut für das Gemüt und wirkt erheitern, sodass dunkle Gedanken keinen Platz mehr haben. Klänge

heben die Schwingung an und füllen den Raum mit Energie, außerdem überdecken sie unangenehme Geräusche und Straßenlärm.

Ein Zimmerbrunnen oder Wasservernebler sorgt für ein gesundes Raumklima und reinigt die Luft. Das sanfte Plätschern hebt die Stimmung und erinnert an Urlaub.

Gesunde, üppige Zimmerpflanzen mit runden Blättern und Blüten haben reinigende Wirkung, reduzieren Strahlung im Raum und energetisieren ihn. Sie sind Lebensspender. Achten Sie darauf, dass die Pflanzen gut gepflegt sind, dass abgestorbene Teile entfernt werden und dass die Blätter frei von Staub sind.

Wer eine Vorliebe für Steine hat, darf gerne natürlich gewachsene Bergkristalle mit den Spitzen nach oben in den Ecken eines Raums aufstellen. Im Schlafbereich wirken sich Rosenquarze unter dem Bett günstig gegen Erdstrahlen usw. aus; in der Umgebung von Geräten mit hohem Elektromagnetismus – wie Telefon, Computer, Fernseher, Musikanlage und Radiowecker – platzieren Sie Baryte (Schwerspat). Der Baryt transformiert alle technisch erzeugte Strahlung.

Mit Spiegeln vergrößern Sie die Räume optisch und holen sich die Energie in die Zimmer, an deren Wand sie

hängen. Vermeiden Sie Spiegel generell gegenüber einer Tür, insbesondere gegenüber der Eingangstür, und im Schlafzimmer, wo sie für energetische Unruhe sorgen können. Falls Sie Spiegel oder Spiegeltüren im Schlafzimmer haben, sollten Sie diese über Nacht mit einem Tuch abdecken. Kontrollieren Sie immer, was in einem Spiegel zu sehen ist, denn er sollte stets nur angenehme Ansichten zeigen.

## Osten – Gesundheit und Familie

Wenn Sie sich gute Gesundheit und ein intaktes Familienleben wünschen, so betrachten Sie genau den Osten Ihrer Wohnung. Mit Familie sind übrigens auch die Eltern und die Ahnen gemeint.

Der Ost-Bereich sollte unbedingt aufgeräumt sein, damit das Chi ungehindert fließen kann. Entfernen Sie Kisten und Taschen sowie alles andere, was auf dem Boden zu Stolperfallen werden kann. Ordnen Sie auch Stauräume neu.

Haben Sie eine belastete oder belastende Beziehung zu Ihren Eltern, so entfernen Sie alle Hindernisse im Osten

der Wohnung. Hier ist auch der geeignete Platz für Fotos und, falls Sie so etwas mögen, eine Ahnengalerie, um die Vorfahren zu würdigen. Wer mag, kann hier auch einen kleinen Familienaltar errichten.

Weiterhin ist im Osten eine gute Belüftung und ebenso Sauberkeit wichtig, denn hier geht es auch um Ihre Gesundheit. Ein Körper, der energetisch gut versorgt ist, bleibt gesund. Wo es Stagnation, Blockaden und Staus gibt, kann es zu körperlichen oder seelischen Symptomen oder gar zu Krankheit kommen.

Achten Sie gut darauf, diesen Bereich zu aktivieren, damit Familie und Gesundheit unterstützt werden. Vermeiden Sie es deshalb, hier Literatur über Krankheit zu platzieren. Besser eignen sich Bücher über Landschaften und das Gesundbleiben oder Reiseberichte. Sehen Sie von Kunstgegenständen und Bildern ab, die zu abstrakt sind oder Menschen mit fehlenden Körperteilen darstellen.

Es ist außerdem wichtig, im Osten möglichst keine Antiquitäten aufzustellen, damit Sie nicht zu sehr im Alten verhaftet bleiben. Lassen Sie neue Ideen Einzug halten. Wenn Sie dort alte Möbel stehen haben und an diesen festhalten wollen, so räuchern sie diese mit Weihrauch

oder weißem Salbei aus, damit alle Energien der Vorbesitzer beseitigt werden.

Alle Gegenstände, die Ihnen nicht mehr gefallen und die sie nicht mehr benutzen, sollten Sie entfernen. Das heißt nicht, sie in den Keller zu verlagern, sondern sich dauerhaft davon zu trennen. Werfen Sie weg, was Sie belastet, oder verschenken Sie diese Dinge. Sie werden spüren, wie befreiend es für Sie sein wird. Schaffen Sie sich Platz für neue und frische Energie! Entsorgen Sie weiterhin aus diesem Bereich Pflanzen mit spitzen Blättern sowie Kakteen.

Spiegel gelten als klassische Feng-Shui-Methode, um für einen energetischen Aufschwung zu sorgen. Generell ist das korrekt, nur sollte es sich dabei um einen flächigen Spiegel handeln, der eine intakte Spiegelfläche hat. Vermeiden Sie Spiegelkacheln, da diese den Betrachter in Stücke »zerteilen«. Auch blinde Flecken in einem antiken Spiegel sind nicht unbedingt förderlich. Und denken Sie daran: Ein Spiegel sollte nur angenehme Dinge widerspiegeln.

Stabilisieren Sie die Energie im Osten Ihres Heims mit Pflanzen. Mit einem Zimmerbrunnen im Ostbereich Ihrer

Wohnung oder Ihres Wohnzimmers fördern Sie Gesundheit und Karriere.

Verzichten Sie in diesem Bereich Ihrer Wohnung auf die Farben Rot und Rosa sowie auf Weiß und Grau, weiterhin auf spitze dreieckige Formen sowie auf runde und metallene Gegenstände.

Förderliche Maßnahmen für den Osten:

- aufräumen, Ordnung schaffen
- putzen, Staub wischen
- Defektes reparieren, Altes durch Neues ersetzen
- klares helles Licht
- üppige Grünpflanzen mit runden Blättern
- Zimmerbrunnen
- Spiegel anbringen
- alten Schnickschnack entfernen
- Antiquitäten meiden oder ausräuchern
- Farben Blau und Grün verwenden
- Kinder- und Familienfotos aufhängen oder aufstellen
- von Kindern Gemaltes aufhängen
- Bildbände von Landschaften

- Bilder und Poster von weiten grünen Landschaften oder Laubwäldern im Frühling
- Holzklangspiel

## Der Südosten – Geldfluss und Reichtum

Der Südosten Ihrer Wohnung ist der Bereich des inneren und äußeren Reichtums. Hier ist der ideale Ort, um den Geldfluss zu aktivieren und den Wohlstand anzukurbeln.

Es versteht sich von selbst, dass dieser Bereich absolut sauber und aufgeräumt sein sollte. Schaffen Sie hier Platz, damit die Energie ungestört, aber sanft fließen kann. Räumen Sie Hindernisse und Energiebremsen weg.

Diesem Bereich tut es gut, wenn er viel Licht hat. Stellen Sie hier Pflanzen auf, selbstredend echte. Entfernen Sie Trockensträucher und alles Alte.

Ideal ist es, hier eine Glasschale mit acht Münzen hinzustellen. Dies ist ein chinesisches Symbol, um den Geldfluss anzuregen. Die Münzen sollten aus gültigen Währungen stammen. Erwarten Sie Geldflüsse aus dem Ausland, so verwenden Sie auch Münzen fremder Währungen.

In diesem Bereich Bilder mit Wasser- und Pflanzenmotiven aufzuhängen oder sogar einen Zimmerbrunnen aufzustellen, ist auch sehr gut. Das Wasser sollte leise plätschern, es darf keine aufdringlichen Geräusche verursachen und sollte immer sauber sein. Abgestandenes und fauliges Wasser käme einer Wohlstandsbremse gleich.

Natürlich kann nur dann Geld zu Ihnen fließen, wenn Sie auch bereitwillig Ihren eigenen finanziellen Verpflichtungen nachkommen. Zahlen Sie Ihre Rechnungen mit Freude und dem Bewusstsein, etwas Gutes für das Geld erhalten zu haben. Und vor allen Dingen: Zahlen Sie pünktlich! Wer sich mahnen lässt oder die Leistungen anderer Menschen gering schätzt, der wird schwerlich finanzielles Glück haben. Sie ernten immer, was Sie säen. Denken Sie daher stets gut und wohlwollend von anderen, denn dann wird man auch von Ihnen gut denken.

Es ist das Recht eines jeden Menschen, in gutem Wohlstand zu leben. Dies gehört zur ganzheitlichen Denkweise dazu und darf nicht als unanständig oder unbedeutend vernachlässigt werden. Überprüfen Sie, welche Glaubenssätze und Meinungen Sie in Bezug auf Geld haben. Wer glaubt, Geld spiele keine Rolle oder Geld verderbe den Charakter, dem wird es schwerfallen, in guten Wohl-

stand zu kommen. Erkennen Sie derartige Glaubenssätze bei sich selbst, so können Sie diese sehr gut mit den Klopftechniken »EFT« oder »MET« bearbeiten oder Sie wenden sich direkt an mich (Literaturvorschläge und meine Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 94 und 95).

Spiegel, Licht und Klangspiele sind auch in diesem Bereich hilfreich – vor allem dann, wenn hier ungünstige Räume liegen. Haben Sie zum Beispiel ein Bad oder WC im Südosten, so gilt es, das Sha des verunreinigten Wassers zu stoppen. Dabei hilft es, die Türen stets geschlossen zu halten, ebenso den Toilettendeckel. Verschließen Sie auch die Abflüsse von Dusche, Badewanne und Waschbecken, wenn diese nicht benutzt werden. Sie saugen Energie ab.

Platzieren Sie unter dem WC dicke Steine, Kristalle oder Sand. Verwenden Sie, falls es optisch passt, gelbe Badteppiche und Handtücher. Bevorzugen Sie bei den Einrichtungsgegenständen quadratische oder rechteckige Formen.

Verzichten Sie im Südosten Ihrer Wohnung auf ein Zuviel der Farben Rot und Rosa sowie auf Weiß und Grau, auf spitze dreieckige Formen sowie auf runde und metallene

Gegenstände. Ein Hauch von Rot darf jedoch sein, denn es ist die Farbe, die für Antrieb sorgt.

Förderliche Maßnahmen für den Südosten:

- Glasschale mit acht Münzen aktueller Währungen
- lebende Pflanzen mit runden Blättern und üppigen Blüten
- Kakteen und Spitzblättriges entfernen
- Farben Blau und Grün verwenden
- Wasserbecken
- Bilder mit Wasser und Wald
- aufräumen, Staub wischen
- stets frische Luft
- in Abstellräumen Licht anbringen
- Klangspiele, um die Energie anzutreiben
- Rechnungen sofort bezahlen
- Geld willkommen heißen
- eigene Einstellung zum Geld überprüfen
- drei chinesische Geldmünzen
- Bilder von Reichtum und Wohlstand oder von begehrten Dingen wie z. B. Häusern, Autos oder Reisezielen aufhängen und mehrfach täglich betrachten

# Gutes Feng Shui in jedem Bereich des Hauses

## Treppen

Treppen verbinden einzelne Etagen miteinander. Über die Treppen wird auch das Chi in das nächste Stockwerk geleitet. Daher ist es wichtig, dass Treppen weit sind, geschlossene Stufen haben und gut beleuchtet sind.

Treppen gegenüber der Eingangstür führen zu Energieverlust. Man sagt, dass dann auch das Geld zur Tür hinausfließe. Hier hilft es, einen Kristall oder eine Hängepflanze an der Decke im Bereich zwischen Treppe und Tür derart anzubringen, dass sie herunterhängen, ohne den Energiefluss zu bremsen.

Ist das Treppenhaus dunkel, so verwenden Sie dafür Lampen, die nicht nur die Stufen gut ausleuchten, sondern auch das Licht nach oben reflektieren. Das Chi folgt dem Licht. Um Energie in einem oberen Stockwerk zu halten, können Sie einen Spiegel gegenüber der Treppe oder an einem Treppenabsatz anbringen, damit das Chi sich länger oben hält.

## Abstellräume

Abstellräume, Besenkammern und Vorratsräume dürfen nur wirklich wichtige Dinge enthalten. Auch hier sollte noch Platz für Energie sein, trennen Sie sich von Ballast. Das ist nicht nur befreiend, sondern bringt auch neuen Schwung in Ihr Leben. Liegen Abstellräume in Bereichen, in denen Ihr Leben blockiert ist, so lassen Sie darin eine Lampe brennen, hängen Sie Klangspiele an die Tür, so dass diese beim Öffnen der Tür klingen. Belüften Sie den Raum gut, und halten Sie ihn sauber.

## Der Keller

Der Keller steht für unsere Vergangenheit. Schaffen Sie Ordnung im Keller – und Sie erzeugen Klarheit in Ihrer Vergangenheit. Trennen Sie sich von alten und unnützen Dingen. Sie werden sich befreit fühlen, wenn Sie hier entrümpelt und Platz geschaffen haben. Der Keller ist die Basis des Hauses: Je klarer er ist, desto klarer wird sich Ihr Leben gestalten. Halten Sie nicht an Altem fest, es würde Fortschritt und Entwicklung blockieren.

Der Keller sollte neben etwaigen Lebensmittelvorräten nur Wichtiges enthalten. Er ist der Platz für sperrige Dinge, die Sie in der Wohnung nicht aufbewahren können oder wollen. Auch hier sollte die Energie frei fließen können. Achten Sie auf Sauberkeit und Ordnung sowie auf gutes Licht. Klangspiele an den Türen aktivieren die Energie.

## Der Eingangsbereich

Das Entrée sollte einladend wirken und auf keinen Fall überladen sein. Räumen Sie Schuhe, Taschen und andere Utensilien in einen Schrank. Sorgen Sie für gute Beleuchtung und freundliche Bilder, schaffen Sie Weite und Großzügigkeit durch Spiegel oder Naturposter. Die Haustür darf allerdings nicht im Spiegel zu sehen sein. Runden Sie alle Möbelkanten ab.

## Das Wohnzimmer

Das Wohnzimmer ist der Treffpunkt der Familie. Auch Gäste werden hier empfangen. Es ist der Raum der Kommunikation und der Entspannung. Stellen Sie das Sofa an eine feste Wand, damit es eine gute Rückendeckung hat. Dann schenkt es demjenigen, der dort sitzt oder sich ausstreckt, ein Gefühl der Geborgenheit. Sollte das Sofa mitten im Raum stehen, so stellen Sie eine Pflanze dahinter oder einen Raumteiler.

Das Wohnzimmer sollte hell und freundlich eingerichtet sein. Ist der Raum eher klein, so möblieren Sie ihn spärlich, damit Platz für die Energie bleibt. Mit Möbeln zugestellte Räume erdrücken, lassen keine Kreativität zu und machen müde. Prüfen Sie in diesem Fall, ob vielleicht ein großer Spiegel an einer Wand für eine optische Öffnung sorgen kann.

Hat der Raum große Fensterflächen, so hängen Sie geschliffene Kristalle hinein, und platzieren Sie Pflanzen davor.